



- 2 An(ge)dacht
- 5 Gottesdiensthinweise
- 8 Jubelkonfirmationen
- 12 Veranstaltungen
- 15 Gruppen & Kreise
 - Jugend & KInder
- 23 Friedhof

18

- 24 Orgel
- 26 Kindertagesstätte
- 29 CVJM Trogen
- 32 Rückblick
- 33 Hinweise & Mitteilungen
- 37 Freud & Leid
- 38 | So erreichen Sie uns
- 40 Gottesdienste

BIN ICH BEREIT?

Am letzten Sonntag im Kirchenjahr, dem Ewigkeitssonntag, oder -wie er oft genannt wird- dem Totensonntag, wird in den Kirchen als Wochenspruch gelesen:



Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen. Lk. 12,35

Lange Gewänder werden getragen. Auch bei den Männern. Bis zu den Füßen reicht das Gewand. Es schützt am Tag die Haut vor der Sonne und gibt Wärme, wenn es am Abend kühl wird. So sieht man das bis heute in orientalischen Ländern. So war das auch zur Zeit von Jesus.

Manchmal ist das lange Gewand aber hinderlich. Zum Beispiel, wenn man sich auf einen weiteren Weg macht. Dann brauchen die Beine mehr Bewegungsfreiheit. Das lange Gewand wird daher an der Hüfte nach oben gezogen und mit dem Gürtel festgebunden. Jetzt ist man marschbereit.

Vom Volk Israel wird erzählt, dass es sich in der Nacht des Aufbruchs aus der ägyptischen Sklaverei bereit machen sollte. Bereit für den neuen Weg mit Gott. Es wurde das Passalamm in den Häusern gegessen. Und für jeden galt die Regel: "So sollt ihr's aber essen: Um eure Lenden sollt ihr gegürtet sein und eure Schuhe an euren Füßen haben und den Stab in der Hand

und sollt es essen als die, die hinwegeilen." (2.Mose 12, 11).

Bereit für den Aufbruch. Bereit für den neuen Weg. Das Gewand nach oben gezogen und mit dem Gürtel an den Hüften festgemacht. Die Lichter angezündet, um auch in die Dunkelheit gehen zu können.

Jesus sagt es mit diesen Worten zu uns: "Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen." Seid bereit. Bleibt beweglich. Brecht mit auf, wenn Gott euch auf dem Weg eures Lebens weiterführen möchte. Auch in das Unbekannte hinein. Auch in die Nacht hinein. Auch wenn ihr am Totensonntag an die Gräber Eurer Lieben geht.

Nehmt das Licht der Hoffnung und des Glaubens mit: "Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn er wird's wohl machen." Wer sich mit Gott auf den Weg macht, findet den Weg, der nicht am Grab endet. Der Totensonntag ist für uns Christen der Ewigkeitssonntag. Weil die Wege mit Gott immer zu dem Leben hinführen, das in Ewigkeit Bestand hat.

Ein älterer Mann, der wusste, dass seine Zeit durch eine schwere Krankheit zu Ende ging, war mit seinen Gedanken noch einmal bei der früheren Heimat. Das Lied "Du, mein liebes Riesengebirge" hat er mit leiser Stimme gesungen. Und dann sagte er zu dem

Pfarrer, der ihn besuchte: "Ich habe Sehnsucht. Aber nicht nach der alten Heimat. Jetzt möchte ich daheim sein bei dem Vater im Himmel. Wo mein Gott ist, da habe ich Heimat." Beide haben das Vaterunser miteinander gebetet. Dieser Mann war bereit. Auch wenn es durch die Nacht geht. Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

Ihr Pfarrer Jochen Amarell

Gottesdiensthinweise

TOTEN-GEDENKEN AUF DEM FRIEDHOF IM ANSCHLUSS AN DEN GOTTESDIENST AM 21. NOVEMBER

Mit dem Ewigkeitssonntag endet das Kirchenjahr. Der Sonntag danach, der 1. Advent, führt uns in das neue Kirchenjahr.Bei diesem Übergang ist es für evangelische Gemeinden eine alte und gute Tradition, dass am Ewigkeitssonntag (in diesem Jahr der 21. November) an die Verstorbenen des vergangen Jahres gedacht wird.

Wir feiern dazu den Gottesdienst in der Kirche um 9.30 Uhr. Der Kirchenchor ist an der musikalischen Gestaltung beteiligt.

Die Angehörigen, der im vergangenen Jahr Verstorbenen, sind zu diesem Gottesdienst in besonderer Weise mit eingeladen.

Gleich im Anschluss an den Gottesdienst ziehen wir gemeinsam zum Friedhof. Wer nicht gut laufen kann, lässt sich am besten mit dem Auto zu dem oberen Friedhof-Eingang fahren. Zusammen mit dem Posaunenchor halten wir an der Friedhofshalle das Gedenken an die Verstorbenen.

GOTTESDIENSTE MIT 3G REGEL

Die Gottesdienste in der Evangelischen Kirche in Trogen werden seit 26. September mit der 3 G Regel gehalten. Alle Gottesdienstbesucher sollen geimpft, genesen oder getestet sein. Kinder im Vorschulalter und Schüler sind getesteten Personen gleichgestellt. Wer weder geimpft noch genesen ist und keinen aktuell gültigen Corona-Test hat, der kann eine halbe Stunde vor Beginn des Gottesdienstes einen kostenlosen Selbsttest unter Aufsicht durchführen. Alle die zum Gottesdienst kommen, sollen ihren entsprechenden Nachweis mitbringen. Im Gottesdienst ist eine Maske zu tragen, wenn am Platz der Mindestabstand von 1,50 m zu anderen Haushalten nicht eingehalten ist.

Das gemeinsame Beten, das miteinander Hören auf Gottes Wort und die Feier des Abendmahls bleiben uns auch in dieser Zeit mit ihren Schutzvorschriften wichtig, damit Glaube, Liebe und Hoffnung gestärkt werden.

Wer nicht in die Kirche kommen kann oder will, findet weiterhin viele Gottesdienste in Fernsehen und Internet. Aufnahmen von Predigten aus unserer Kirche gibt es auf unserer Internetseite unter Predigten online.

KEIN GOTTESDIENST AM NEUJAHRSTAG BEI UNS

Die Feiertage um die Jahreswende liegen dieses Mal direkt beieinander: Am Freitag Silvester, am Samstag Neujahrstag und dann kommt gleich der Sonntag. Wir haben uns im Kirchenvorstand daher dafür entschieden, dass am Neujahrstag kein Gottesdienst in unserer Trogener Kirche sein wird. Der Sonntag-Gottesdienst am 2. Januar wird dann der erste Gottesdienst im neuen Jahr 2022 sein.

Wer am 1. Januar einen Gottesdienst mitfeiern möchte, der kann in unsere Nachbargemeinde Töpen gehen. Dort ist am Neujahrstag um 17 Uhr Gottesdienst.

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST AM 6. JANUAR

Zum dritten Mal feiern wir den Gottesdienst am 6. Januar gemeinsam mit den katholischen Christen.

Dieses Mal sind wir in der katholischen Kirche St. Nepomuk in Feilitzsch. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr.

Geplant ist, dass auch wieder die Sternsinger-Kinder dabei sind.

Es wäre schön, wenn viele aus unserer evangelischen Gemeinde zu diesem ökumenischen Gottesdienst dazu kommen.

STERNSINGERAKTION 2021

Unter dem Motto "Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit" steht die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2022. In der Pfarrei Bernhard Lichtenberg werden die Sternsinger zwischen dem 6. und 9. Januar 2022 unterwegs sein.



Nähere Informationen zur Anmeldung gibt es Anfang Dezember. Ansprechpartnerin ist die kath. Gemeindereferentin Mechthild Fröh (09281-706750) und Bernd Goltz.

KINDERGOTTESDIENST

Kindergottesdienst feiern wir immer gleichzeitig mit dem Hauptgottesdienst im Gemeindehaus in Trogen. Zu diesem kindgemäßen Gottesdienst gehören eine kurze und altersentsprechende Liturgie, eine biblische Geschichte und Spiele. Coronabedingt müssen wir unser Angebot etwas verändern und Schulkinder brauchen einen Mund- und Nasenschutz.

Während der Weihnachtsferien fällt der Kigo aus und wir treffen uns wieder am 09. Januar 2022.

Mit lieben Grüßen das Kigo-Team Claudia D., Claudia S., Gertraud, Hannah, Lars, Laura, Sarah, Silke und Isolde



Am Sonntag, 9. Januar 2022 um 9.30 Uhr in der Kirche

Wenn alles so geht, wie es von der Orgelbaufirma Steinmeyer geplant ist, dann soll die große Renovierung unserer Orgel im Dezember abgeschlossen werden. Damit alle hören können, wie die erneuerte Orgel klingt, laden wir ein.



Kirchenmusikdirektor Georg Stanek aus Hof spielt in diesem

Gottesdienst ausgewählte Stücke auf der Orgel und wird mit seinen Erklärungen die renovierte Orgel in ihren neuen Klang-Möglichkeiten vorstellen.

Lesungen und Gebet stehen zwischen den musikalischen Stücken.

GEBETS-TREFFEN

Am letzten Mittwoch im Monat treffen wir uns zum Gebet für unsere Gemeinde - und auch darüber hinaus.

"Wenn Gott dich nicht erhören wollte, würde er dich nicht beten heißen", so hat es Martin Luther einmal ausgedrückt.

Das Gebet trägt die Menschen, für die wir beten. Das Gebet trägt das, was wir für andere tun wollen. Das Gebet trägt unsere Gemeindearbeit. Im Gebet richten wir uns mit all dem, was wir tun, auf Gott aus. Denn "alles ist an Gottes Segen und an seiner Gnad gelegen".

Wir freuen uns über jede/n, der mitbeten möchte. ie Gebetstreffen sind um 19.00 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus am



MITARBEITER-GESCHENKTÜTEN STATT ADVENTSFEIER

Unser Kirchenvorstand möchte so wie letztes Jahr allen, die in unserer Gemeinde mitarbeiten, als Dankeschön eine Geschenk-Tüte bringen.

Ein gemeinsames Essen in großer Runde, so wie wir es aus den Jahren vor Corona kennen, scheint uns noch nicht für sinnvoll.

Und der Kirchenvorstand freut sich darauf, jedem persönlich mit einem kleinen Geschenk noch einmal Danke zu sagen.

Unsere Gemeinde lebt davon, dass sich viele mit ihren Gaben, mit ihrer Zeit und Kraft einbringen. Vielen Dank, dass das in so großartiger und zahlreicher Weise geschieht. Über 200 Mitarbeitende tragen unser Gemeindeleben in seinen ganz verschiedenen Aufgabenbereichen.

SILBERNE KONFIRMATION 2021

Am 26. September feierten in der Kirche in Trogen 14 ehemalige Konfirmanden das Fest der Silbernen Konfirmation. Unter Mitwirkung des Posaunenchores wurde der Festgottesdienst zu einer schönen Erinnerung an die Konfirmation vor 25 Jahren.

Unser Bild zeigt die Damen und Herren, die 1996 zum ersten Mal an den Tisch des Herrn gingen, zusammen mit Pfarrer i. R. Dieter Hühnlein und Pfarrer Jochen Amarell.

Am Festgottesdienst haben teilgenommen:



1. Reihe sitzend von links nach rechts: Heiko Wolf, Yvonne Becker, Julia Degenkolb, Silke Jourdan, Caroline Degel, Simone Luding, Sascha Gläßel

2. Reihe von links nach rechts:

Yvonne Reußner, Renate Opel, Annegret Kieweg, Carolin Schaller, Florian Böhm, Andre Knüpfer, Hans Friedrich

SILBERNE KONFIRMATION WIRD IN DER FRANKENPOST NICHT MEHR VERÖFFENTLICHT

Es hat mich sehr irritiert, als von der Frankenpost die Nachricht kam, dass Fotos von Silbernen Konfirmationen nicht mehr in der Zeitung veröffentlicht werden. Ich habe daraufhin bei dem Verantwortlichen der Frankenpost nachgefragt. Die Antwort zur Begründung war, dass das Leserverhalten nicht mehr so ist. Die Bildveröffentlichung der Silbernen Konfirmanden würde die Leser nicht mehr interessieren. Ich kann diese Argumentation nicht nachvollziehen. Für die Zeitungsleser, die in ihrem Lokalteil sehen wollen, was es für besondere Anlässe gab, gehört die Silberne Konfirmation dazu. Und warum ausgerechnet die Silberne Konfirmation nicht veröffentlicht werden soll, andere Konfirmations-Jubiläen oder Vereins-Jubiläen oder Firmenjubiläen dann aber doch, bleibt für mich nicht nachvollziehbar.

Wer mit dieser Entscheidung der Frankenpost nicht zufrieden ist und sein Meinung dazu auch weitergeben will, der sollte eine Mail an die Frankenpost schicken: terminmanagement@frankenpost.de, zu Händen Herrn Auermann.

JUBELKONFIRMATIONEN

Jeweils mit auf dem Bild Pfarrer Jochen Amarell



KRONJUWELEN-KONFIRMANDEN AUS 2020 UND 2021: (75 JAHRE)

- 1. Reihe von links: Inge Steinhäußer, Herbert Wächter, Anni Degenkolb
- 2. Reihe von links: Manfred Roth, Adolf Steinhäußer



GNADEN-KONFIRMANDEN AUS 2020:

- <u>1. Reihe von links:</u> Marga Kölbel, Erna Steinhäußer, Erhard Hick, Gertraud Dolla
- 2. Reihe von links: Waltraud Strunz, Jochen Kirrbach, Erika Schiller



GNADEN-KONFIRMANDEN AUS 2021: (70 JAHRE)

<u>1. Reihe von links:</u> Gerhard Kätzel, Gertraud Schöffel, Elli Steinhäußer, Gerhard Fiedler <u>2. Reihe von links:</u> Fridolin Wächter, Heinz Hertwig, Kurt Hertwig, Georg Rödel



EISERNE KONFIRMANDEN AUS 2020:

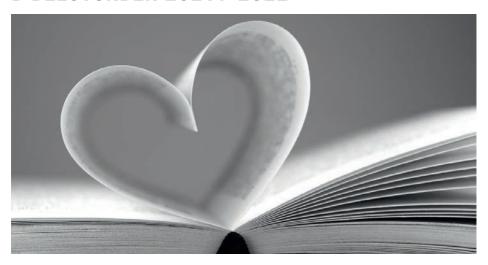
1. Reihe von links: Gerda Schiller, Mathilde Fiedler, Erna Herpich, Helga Peyrl, Hedwig Jahn 2. Reihe von links: Ursula Benkert, Annette Kätzel, Gisela Kimmel, Ingrid Rosenblatt



EISERNE KONFIRMANDEN AUS 2021: (65 JAHRE)

<u>1. Reihe von links</u>: Erika Neubert, Annelie Hertwig, Gerlinde Krippendorf, Heidemarie Pöhlau <u>2. Reihe von links</u>: Elfriede Schiller, Heinz Göttlich, Rainer Hick

BIBELSTUNDEN 2021 / 2022



DIE SELIGPREISUNGEN - TEIL 2

Die Themen der 5 Abende

Selig sind die Sanftmütigen

Selig sind, die nach Gerechtigkeit hungern

Selig sind, die reinen Herzens sind

Selig sind die Barmherzigen

Selig sind, die Frieden stiften

mit Pfarrer Jochen Amarell

Gemeindereferentin Isolde Wilhelm-Stephen

mit Pfarrer Jochen Amarell

mit Pfarrer Jochen Amarell

Gemeindereferentin Isolde Wilhelm-Stephen

<u>Schollenreuth</u> in der Dorfstube – jeweils Dienstag um 19.30 Uhr:

09./23. November; 07. Dezember

04./18. Januar

Unterhartmannsreuth *Dorfgemeinschaftshaus – jeweils Dienstag um 20 Uhr:*

16./30. November; 14. Dezember,

11./25. Januar

Feilitzsch Hermann-Bezzel-Haus – jeweils Mittwoch um 19.30 Uhr:

24. November; 01./08. Dezember,

12./19. Januar

ÖKUMENISCHE ALLTAGSEXERZITIEN 2022

GESTALTEN SIE DIE PASSIONSZEIT GANZ BEWUSST UND GÖNNEN SIE SICH ZEIT FÜR SICH UND MIT GOTT!



Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. 20 Minuten) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Unter dem Titel **FREI** laden die fünf Wochen der Exerzitien ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

Die Wochenthemen heißen:

• 1. Woche: frei mit Sehnsucht und Mut

• 2. Woche: frei: Schritte in die Freiheit

3. Woche: frei? wirklich?

• 4. Woche: frei ... den Weg mit Jesus zu gehen

• 5. Woche: frei! Zusage und Zumutung

Das Exerzitienbuch wird von einem ökumenischen Team erstellt. Mit seinen Impulsen begleitet es die fünf Exerzitienwochen. Es wird in der Exerzitiengruppe gebraucht, eignet sich aber auch, wenn man die Exerzitien für sich, ohne Gruppe, machen möchte. **Das Buch kostet 6 €.**

Wer in der Gruppe mitmachen möchte, sollte bitte **bis 28. Januar** im Pfarramt (43384) Bescheid geben.

Die Gruppentreffen im Gemeindehaus Trogen (neben dem Kirchturm) sind: immer Dienstag von 19.30 h bis 20.30 h

am 22. Februar | am 08., 15., 22., 29., März | am 05. April

Es wäre gut, wenn zum **Ersten Treffen am 22. Februar um 19.30 Uhr** möglichst alle kommen, die mitmachen wollen. An diesem Abend werden die Materialien verteilt und eine Einführung gegeben.

Auch online (auf Wunsch mit Geistlicher Begleitung) sind die Exerzitien möglich: Infos ab November 2021 unter www.oekumenische-alltagsexerzitien.de

VERABSCHIEDUNGEN IM GEMEINDENACHMITTAG



◆Annelie Hertwig, Christel Kern, Doris Krippendorf bei einer Ehrung im Gemeindenachmittag.

Eine Ära geht zu Ende. Mehr als 30 Jahre wurde von Christel Kern der Gemeindenachmittag geleitet. Sie hat den Gemeindenachmittag mit ins Leben gerufen. Mit vielen Ideen, Freude und Engagement hat sie diese Treffen für unsere Senioren immer zu einem besonderen

Nachmittag werden lassen. Viel Zeit für die Organisation der Treffen, Ausflüge, Bazare investierte sie mit einer bescheidenen Selbstverständlichkeit. Unvergessen sind die Faschingsveranstaltungen, die sie vor Ideen sprudelnd auf die Beine stellte. Wieviel Arbeit, Zeit und Kraft tatsächlich dazugehörte, das alles durchzuführen, weiß wahrscheinlich nur Christel selbst.

Wir danken Christel Kern von ganzem Herzen für ihren immensen Einsatz über all die Jahre, ihre Mühe und die Freude, die sie bei allen Treffen verbreitet hat. Freude war ihr Markenzeichen! Wir wünschen ihr für die kommenden Jahre viel Kraft, Freude, Gelassenheit und den reichen Segen unseres Gottes.

Aus der Mitarbeit im Gemeindenachmittag verabschieden wir auch **Doris Krippendorf** und Annelie und Kurt Hertwig. Herzlichen Dank für alle Mühe und Einsatz! Ohne die Arbeit der drei Mitarbeiter im Hintergrund wären unsere Treffen ziemlich mager und trocken gewesen. Auch ihnen alles Gute und Gottes Geleit für die Zukunft.

Isolde Wilhelm Stephen

Auch im Namen des Kirchenvorstandes **ein ganz herzliches Danke** an Christel Kern, die den Gemeindenachmittag von Anfang geprägt und mit Herz, Hand und Humor gestaltet hat. Und Danke an Doris Krippendorf, Annelie und Kurt Hertwig für die treue, langjährige Mitarbeit!

Jochen Amarell, Pfr.

GEMEINDENACHMITTAG

Wir freuen uns, mit unserem Gemeindenachmittag wieder beginnen zu können! Kerstin und Jörg Wolf stellen uns dankenswerterweise ihren Saal im 1. Stock wie schon gehabt zur Verfügung. Auch diesmal geht es nur über Anmeldung, da uns dies die Organisation im Blick auf die Hygieneauflagen erleichtert. Wie bei vielen anderen Treffen auch, gilt für uns die 3G-Regel. Bitte die entsprechenden Unterlagen bereithalten. Ein medizinischer Mund- und Nasenschutz darf erst am Platz abgenommen werden und ist bei allen Gängen im Haus zu tragen.

Herzliche Einladung zu unseren monatlichen Treffen dienstags von 14.00 Uhr bis etwa 16.30 Uhr in der Berggaststätte in Feilitzsch. Lassen Sie sich, wie gewohnt, für ein paar Stunden von uns verwöhnen. Wir bieten Ihnen ein gemütliches Kaffeetrinken bei entspannter Plauderei an, einen kurzen geistlichen Impuls und ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm.

Unsere nächsten Termine:

09.11.	(Anmeldung bis Freitag 5.11.)	
07.12.	(Anmeldung bis Freitag den 03.12.)	
11.01.22	(Anmeldung bis Freitag den 07.01.)	

Anmeldung bitte bei Isolde Tel. 430951 Auf Ihr Kommen freuen sich Karin Steinbrecher, Waltraud Raithel, Karin Jahn und Isolde Wilhelm-Stephen

FRAUENKREIS

Wir treffen uns jeweils 14-tägig montags im Trogener Gemeindehaus von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen! Bitte Mund- und Nasenschutz nicht vergessen!

Die Themen der kommenden Nachmittage:

08.11.	LÜGEN, DIE WIR GERNE GLAUBEN	20.12.	WEIHNACHTSFEIER
22.11.	DER SORGENKREISEL	10.01.	JAHRESLOSUNG
06.12.	DIE STERNTALER	24.01.	REICHT EUCH DIE HAND

Es freuen sich auf Sie die Frauen der Gruppe und Isolde Wilhelm-Stephen

MITTWOCHSKREIS DER BIBEL- UND GESPRÄCHSKREIS FÜR ERWACHSENE

Mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus in Feilitzsch Sie sind Sie sind Ilch willkommen mit uns die Bibel zu entdecken. Wir freuen uns!

03.11.	BIBELLESE
10.11.	HOFFNUNGSFEST – GOTT ERLEBEN, JESUS BEGEGNEN Besuch der Veranstaltung in der Jakobuskirche Oberkotzau Beginn 19.45 Uhr
17.11.	BUSS- UND BETTAG 19.30 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Trogen
24.11.	SELIG SIND DIE SANFTMÜTIGEN ein Abend mit Pfarrer Amarell
01.12.	SELIG SIND, DIE NACH GERECHTIGKEIT HUNGERN ein Abend mit Frau Wilhelm-Stephen
08.12.	SELIG SIND, DIE REINEN HERZENS SIND ein Abend mit Pfarrer Amarell
15.12.	ABENDGEBET – EINSTIMMUNG AUF WEIHNACHTEN
	Pause in der Advents- und Weihnachtszeit
05.01.	KEIN KREIS – Gottesdienst am 06.01.2021 um 09.30 Uhr
12.01.	SELIG SIND DIE BARMHERZIGEN ein Abend mit Pfarr Amarell
19.01.	SELIG SIND, DIE FRIEDEN STIFTEN ein Abend mit Frau Wilhelm-Stephen
26.01.	"WER ZU MIR KOMMT, DEN WERDE ICH NICHT ABWEISEN" – Joh. 6, 37, Ein Abend rund um die Jahreslosung

DONNERSTAGSKREISDER BIBEL- UND GESPRÄCHSKREIS FÜR JUNGE LEUTE

Donnerstag um 20.00 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus

-liche Einladung zur Gebetsgemeinschaft um 19.30 Uhr

04.11. REISEBERICHT

11.11. HALBER MANTEL, GANZE SACHE

Am 18.11. KEIN DONNERSTAGSKREIS!

Wir beteiligen uns am Gottesdienst zum Buß- u. Bettag am 17.11.

25.11. MAXIMALES HALTBARKEITSDATUM

02.12. ADVENT ADVENTURE

09.12. NACH NEUN TÜREN

16.12. STILLE WEIHNACHTSFEIER *In der Kirche in Trogen!!*

Am 23.12. | 30.12. und 06.01.2022 findet kein Donnerstagskreis statt!! Wir machen Weihnachtsferien!

13.01. BILD DIR DEINE MEINUNG!

20.01. GEH MOLL UND D-MOLL

Josua 6, 1-10

27.01. ICH BIN SO!

JUGENDKREIS

Wir informieren euch über unsere Social Media Kanäle des CVJM Trogens und der Freitagskreisler-Gruppe auf WhatsApp mit Infos über das zukünftige Programm.

Wir freuen uns auf euch. In welcher Form auch immer. :)



FACEBOOK CVJM Trogen



INSTAGRAM
CVJM Trogen

PRÄPARANDEN

Mi, 10.11. WIE FINDE ICH MICH IM GOTTESDIENST ZURECHT? (TEIL 1) 17.00 - 18.30 Uhr im HBH Mi, 17.11. GOTTESDIENST ZUM BUSS- UND BETTAG 19.30 Uhr in der Kirch	
Mi, 15.12.	WIE FINDE ICH MICH IM GOTTESDIENST ZURECHT? (TEIL 2), ZWISCHEN-PRÜFUNG 17.00 – 18.30 Uhr im HBH
2. Woche im Januar	Ihr besucht in Kleingruppen eine Person aus dem KIRCHENVORSTAND. Die genaueren Termine besprechen wir noch.
Fr, 28.01.	TREFFEN MIT DEM FREITAG-JUGENDKREIS 19.00 – 21.00 Uhr im HBH

KONFIRMANDEN

Fr, 12.11.	IN DIESER WOCHE TREFFEN WIR UNS NICHT AM MITTWOCH. Wir gehen in den Freitag-Jugendkreis. 19.00 – 21.00 Uhr im HBH	
Mi, 17.11.	GOTTESDIENST ZUM BUSS – UND BETTAG 19.30 Uhr in der Kirche	
Mi, 24.11.	GOTT IN UNS – DER HEILIGE GEIST 17.00 – 18.30 Uhr im HBH	
Mi, 08.12.	DIE TAUFE 17.00 – 18.30 Uhr im HBH	
Fr, 17.11.	ES WEIHNACHTET. Wir treffen uns mit dem Freitag-Jugendkreis. 19.00 – 21.00 Uhr im HBH	
Mi, 12.01.	KONFIRMANDENPRÜFUNG über alles, was Ihr auswendig wissen sollt. 17.00 – 18.30 Uhr (manche sind auch schneller fertig) im HBH	
Do, 13.01.	5.01. ELTERNABEND 18.30 – 19.30 Uhr im HBH	
Do, 20.01. bis 23.01.	KONFESTIVAL AUF DER BURG FEUERSTEIN Eine Freizeit für mehrere Konfi- Gruppen aus unserer Region. Die Freizeit findet auf der Burg Feuerstein bei Eber- mannstadt statt. Nähere Infos bekommt Ihr mit einem Extra-Brief.	

 $In \ den \ Weihnachtsferien \ ist keine \ Pr\"aparanden- \ oder \ Konfirmanden- Gruppe.$

Dafür sind aber viele Gottesdienste an Weihnachten, Silvester und an Epiphanias (6. Januar). Kommt dazu!

Und natürlich seid Ihr auch herzlich willkommen beim Freitagskreis!!! Jeden Freitag von 19 -21 Uhr im HBH.

JUNGSCHAR

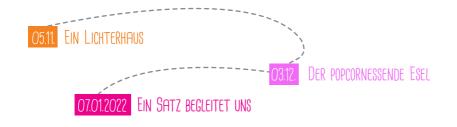
Die Jungschar trifft sich jeweils am **ersten Freitag** im Monat.

Was? Ein kunterbuntes Programm, ausgefallene Aktionen, Geschichten...

Wann? Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Wo? Hermann-Bezzel-Haus in Feilitzsch

Wer? Alle Kinder von der 2. Klasse an

Wir haben wieder ein tolles Programm für Euch zusammengestellt. Komm und schnupper mal rein. Bring Dir bitte selbst ein Getränk mit und vergiss den Mund- und Nasenschutz nicht. Wir freuen uns auf dich!



KRIPPENSPIEL

Wir laden alle Kinder ein, die gerne das Krippenspiel im Familiengottesdienst an Heiligabend mitgestalten möchten.

Wer **Interesse** hat, bitte **bis zum 12. November** telefonisch, im Pfarramt, in den Gruppen oder direkt bei Isolde anmelden.

Wie wir das Krippenspiel gestalten können, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abzusehen.

Erst wenn bekannt ist, wie viele Kinder dabei sind, können entsprechende Texte bzw. ein Krippenspiel konkret geplant werden.

Unser erstes Treffen ist am Freitag, den 19. November um 15.00 Uhr im Hermann-Bezzel-Haus in Feilitzsch geplant. Dort werden wir dann auch die Rollen und Texte verteilen.

Unsere weiteren Treffen finden jeweils an Freitagnachmittagen statt. Die Termine für die Proben werden bei unserem ersten Treffen weitergegeben.

POSAUNENCHOR

"Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand". Dieses Lied von Matthias Claudius singen wir jedes Jahr zum Erntedankgottesdienst. Dieser Text passt auch gut zu unserem Posaunenchor. Der Chor spielte vor 69 Jahren das erste Mal öffentlich am Erntedank-Sonntag. Seitdem ist viel passiert, der Chor hat viel Samen ausgestreut mit der Musik und dem Evangelium, das durch die Musik verkündigt wird. Wir hoffen, dass daraus Wachstum für die Gemeinde geschieht. Wachstum und Gedeihen erlebt der Posaunenchor auch selbst immer wieder seit 69 Jahren. Dafür sind wir sehr dankbar.

Besonders dankbar sind wir für alle Bläserinnen und Bläser, die in dieser Zeit mitwirkten. Kurt Hertwig ist der einzige Bläser in unserem Chor, der bereits seit Chorgründung bis jetzt mitspielte. Was für eine Leistung und Hingabe. Nun hat er entschieden, dass er seine aktive Tätigkeit im Chor beendet und deshalb bedankten wir uns noch einmal ganz herzlich bei ihm.

Ebenso eine sehr lange Zeit ist Cornelia Hamann bereits in unserem Posaunenchor. Seit 40 Jahren spielt sie bereits mit. Wenn wir aufrechnen würden, wie viele Proben und öffentliche Auftritte über diese 40 Jahre zusammen gekommen sind, würden wir alle staunen.

Herzlichen Dank an die beiden! Conny wird weiter in unserer Mitte musizieren, Kurt werden wir auch immer einmal wieder zu geselligen Abenden einladen. Beide erhielten auch vom Verband evang. Posaunenchöre in Bayern eine Urkunde überreicht.







Wir starteten nun wieder mit der Jungbläserausbildung. Wöchentlich dienstags um 18.30 Uhr werden die Anfänger ausgebildet. Wenn noch jemand Interesse hat, mit teilzunehmen, dann kann er/sie sich gerne noch melden. Eingeladen sind Kinder und Erwachsene! Informationen dazu gibt Yvonne Büttner – Tel.: 09281/470111.



FRIEDHOF



Unser Friedhof hat eine sehr schöne Neugestaltung bekommen!

Die Baufirma Schiller hat ihre Arbeit zum Wegeausbau abgeschlossen. Alles sieht jetzt viel sauberer, freundlicher und klarer strukturiert aus als vorher. Wo sich freie Plätze gebildet hatten ist eingegrünt worden. Auch an der Aussegnungshalle wurde neu bepflanzt. Ganz herzlichen Dank an unseren Friedhofsverwalter Holger Bonniger und an den Mitarbeiter Ulrich Hüttner sowie an Karin Jahn aus dem Kirchenvorstand, die viel zur Neugestaltung beigetragen haben.



Eine neue Urnengrabanlage für naturnahe Bestattung wurde auf dem alten Friedhofsteil bei den Bäumen an der Friedhofsmauer fertiggestellt. Die Urnen werden hier in der Wiese vor dem Gedenkstein beigesetzt. Auf dem großen Gedenkstein können dann die Namensschilder für die Verstorbenen angebracht werden. Diese Grabform ist ohne Pflege. Angehörige haben die Möglichkeit eine Blumenschale vor den Gedenkstein zu stellen.

ORGEL-RENOVIERUNG







Am Montag nach dem Erntedankfest haben die Orgelbauer der Firma Steinmeyer mit der Renovierung unserer Orgel begonnen.

Alle Pfeifen, und das sind über 1000!, wurden ausgebaut und zum Firmensitz in Öttingen gebracht. Dort wird jede einzelne Pfeife gereinigt, wo nötig repariert oder auch durch eine neue Pfeife ersetzt. Manche Pfeifen-Register, die keinen guten Klang mehr geben, werden komplett ausgetauscht.

Der leere Orgelraum wird durch die Maurerfirma der Fa. Hans Kätzel an der bröckeligen Außenwand und Decke saniert. Die Elektrikerfirma Ritter hat die Aufgabe, alle Leitungen zu überprüfen und die Anschlüsse zu erneuern. Firma Michael Vogel übernimmt die Malerarbeiten und Fa. Wolfgang Steinhäußer stellt das Gerüst. Mitte November sollen die Pfeifen von den Orgelbauern wieder gebracht und eingebaut werden. Wenn alles gut geht, können wir an Weihnachten die neu renovierte Orgel hören.

Für die Zeit ohne unsere Orgel haben wir eine kleine Ersatzorgel bekommen. Sie steht neben dem Altar.

Für Sonntag, den 9. Januar ist dann um 9.30 Uhr ein Orgel-Gottesdienst mit Kirchenmusikdirektor Georg Stanek geplant, der die Orgel mit ihren neuen Klängen



der Gemeinde durch ausgewählte Stücke vorstellen und erklären wird. Herzliche Einladung!

70.000 € kostet die Orgelrenovierung insgesamt. Als Förderung können wir mit 20.000 € rechnen. Der finanzielle Eigenanteil, den wir als Kirchengemeinde mit Spenden zu tragen haben, beträgt 50.000 €.

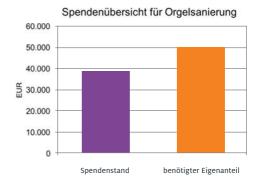
Vielen Dank allen, die bereits für die Orgel gespendet haben. Knapp 40.000 € sind bis Anfang Oktober zusammengekommen.

Um den Eigenanteil 50.000 € zu erreichen, bitten wir weiter um Ihre Unterstützung.

Wer mithelfen möchte, kann eine Orgel-Spende an das Pfarramt weitergeben oder auf unser Konto überweisen. Bitte mit der Angabe "Orgel".

Konto:

Evang. Kirchengemeinde Trogen DE29 7805 0000 0222 7488 32 Sparkasse Hochfranken



TERMINE IN DER KINDERTAGESSTÄTTE

Do, 11.11.	St. Martinsandacht am Vormittag mit den Kindergartenkindern in der Kirche Gruppeninterner Laternenfestkreis mit anschließendem Umzug am Nachmit- tag (Einladung für die Eltern folgt!)	
Di, 16.11.	BRANDSCHUTZTRAINING der Vorschulkinder	
Mi, 17.11.	BUSS- U. BETTAG Andacht in der Kirche mit den Kindergartenkindern	
Fr, 26.11.	ADVENTSFEIER	
Mo, 06.12.	NIKOLAUSFEIER	
So, 12.12.	FAMILIENGOTTESDIENST MIT KINDERGARTENKINDERN	
Do, 23.12.	WEIHNACHTSFEIER	
Di, 11.01. 18.01. 25.01.	VORSCHULNACHMITTAGE mit Eltern Bienengruppe	
Mi, 12.01. 19.01. 26.01.	VORSCHULNACHMITTAGE mit Eltern Käfergruppe	
Do, 13.01. 20.01. 27.01.	VORSCHULNACHMITTAGE mit Eltern Schmetterlingsgruppe	

Anmeldeformulare und Aufnahmekriterien können während der Öffnungszeiten bei der Leitung der Kindertagesstätte geholt werden. Der Anmeldeschluss für das Betreuungsjahr 2022/2023 ist am 31.01.2022.

Im September fand die Wahl unseres Elternbeirates für das Kindertagesstättenjahr 2021/2022 statt. Gewählt wurden:

Aus dem Kindergartenbereich:

- Tina Benkert / 1. Vorsitzende (Käfergruppe)
- Helen Kieweg (Schmetterlingsgruppe)
- Nicole Reuther (Bienengruppe)
- Meike Rödel (Bärengruppe)
- Christine Knüpfer (Käfergruppe)

Aus dem Krippenbereich:

- Pia Ruckdeschel (Wuselwiese)
- Claudia Rank (Rappelkiste)
- Lisa Langheinrich (Kuschelnest)

BILDER AUS DEM LEBEN UNSERES KINDERGARTENS

IN UNSEREM KINDERGARTEN-TEAM SIND SEIT DIESEM KITA-JAHR NEU DABEI:



◀ Jessika Gulau begann ihre Ausbildung zur Erzieherin im September in der Käfergruppe.

Christian Fischer ist seit September in der Schmetterlingsgruppe als Erzieherpraktikant eingesetzt.



◀ Im September ging unsere vierte Kindergartengruppe, die Bärengruppe, im CVJM-Heim an den Start.

BILDER AUS DEM LEBEN UNSERER KRIPPE



◆ Die Kinder aus dem Kuschelnest schaukeln im Krippegarten und freuen sich über Luisa - unser Azubi im 2. Ausbildungsjahr.

In der Wuselwiese wurde mit Kastanien experimentiert und gespielt.



■ Zum Erntedankfest betrachteten die Rappelkisten-Kinder die Erntegaben in der Kirche. Isabell (links) ist unser Azubi im 2. Ausbildungsjahr.



JUGENDWOCHE 07. — 10.0KT0BER.2021

"Ein bisschen Jesus gibt es nicht!" – unter diesem Motto stand unsere diesjährige Jugendwoche. Wir sind immer noch ganz überwältigt von den tollen gemeinsamen Abenden. Bedanken möchten wir uns auch recht herzlich bei den Unterstützern Dina Ketzer und Bastian vom CVJM Bayern. Durch tolle Impulse, lustige Spiele und gemeinsames Singen durften wir Jesus voll und ganz erleben.

Weitere Bilder unter Facebook und Instagram









EAT.PRAY.WORK — MÄNNERFREIZEIT CVJM TROGEN 2021



Dieses Jahr duften wir wieder tatkräftig bei den Gästehäusern Hohe Röhn in Haselbach mit anpacken. Wir starteten die Woche diesmal schon am Montag, zu fünft reisten wir an. Die Aufgaben waren vielfältig und fordernd.

Los ging es damit das Dach des Hoteleingangs abzudecken und die alte Dachterrasse darüber zu entfernen; hier entstand im Lauf der Woche eine neue Terrasse aus WPC, die Dachabdichtung und der Anschluss ans Haus wurden unter Anleitung von Sven, einem Dachdecker der Region, erneuert.



Geländepflege stand genauso auf dem Programm und so fielen unter lautem Kettensägenklang einige Bäume von groß bis klein, die wir dann mit Schlepper und Seilwinde zum Lagerplatz in der Adlerschlucht gebracht haben.

Eine Herausforderung für unsere Baujungs war das Dach der alten Holzgarage wieder auf Kurs zu bringen und die Hütte wieder ins Lot





zu stellen. Am Ende der Woche zählten wir 10 Männer die ihre unterschiedlichen Fähigkeiten mit eingebracht haben. Die Abende boten viel Platz für Gespräche, Gemeinschaft und Lobpreis, auch eine Wanderung zum Kloster Kreuzberg durfte nicht fehlen.

Alles in allem eine tolle Woche mit tollen Leuten, die viel bewegt haben, unter und mit Gottes Wort. Sebastian Schnabel | Beisitzer CVJM





ERNTEDANK 2021

Du krönst das Jahr mit deinem Gut, und deine Spuren triefen von Segen. So heißt es in Psalm 65,12.



Der schöne Erntedankschmuck mit der Erntekrone in der Mitte hat uns das am Erntedankfest in wunderbarer Weise vor Augen gestellt.

Ganz herzlichen Dank den Landfrauen und den Helfern, die auch in diesem Jahr mit viel Liebe und Können den Altarraum so prächtig geschmückt haben!

Die Kinder aus unserer KiTa brachten wieder Leiterwägen mit Erntedankgaben in die Kirche und feierten eine Kinder-Erntedank-Andacht.

Danke an Euch und die Eltern!

Die gespendeten Gaben kamen in den Fair-Teiler-Schrank der Diakonie am Park und konnten dort von Menschen mit geringem Einkommen mitgenommen werden.



SPENDE FÜR KINDER IN AFRIKA

Vor einigen Wochen wurde eine große Spende im Pfarramt abgegeben.

Es waren 10.000 €.

Der Wunsch war, dass diese Spende für Kinder in Afrika verwendet wird.

Weil wir über mehrere Jahre hinweg Gastgruppen aus Südafrika (Team iThemba) in unserer Gemeinde hatten, haben wir die Spende an "Jugend für Christus" weitergeleitet. Das ist die Organisation, die die iThemba-Gruppen zu uns gebracht hat und die auch in Südafrika weitere Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche mitfördert.

Die 10.000 € kamen zu einem Projekt in Knysna in Südafrika. Schulkinder, die dort in armen Verhältnissen leben und deren Not durch Corona noch größer geworden ist, werden mit Essensausgaben, Hilfspäckchen und Hausbesuchen unterstützt.

Die Leiterin des Krysna-Projektes hat gleich einen längeren Brief voller Dank zurückgeschrieben. Darin heißt es:

"Lieber Spender, mir fehlen die Worte. Ich habe Tränen in meinen Augen, weil ich Ihnen so sehr dankhar bin.

Sie haben uns gezeigt, dass Gott für uns sorgt. Sie sind so ein Segen für uns und haben unser Vertrauen auf Gott gestärkt..."



Hausbesuche



Essensausgabe

ERINNERUNG AN DAS KIRCHGELD FÜR 2021

Vor einigen Monaten haben alle über 18 Jährigen von uns einen Brief erhalten mit der Bitte, das Kirchgeld für 2021 zu bezahlen.

Das Kirchgeld ist ein Teil der Kirchensteuer. Dieser Teil geht nicht zentral an die bayerische Landeskirche, sondern verbleibt für unsere Gemeindearbeit vor Ort.

Deshalb sind wir allen sehr dankbar, die daran gedacht und das Kirchgeld bezahlt haben!

Wer es vergessen haben sollte, den bitten wir, seinen Beitrag in den nächsten Tagen zu überweisen. Wer kein eigenes Einkommen oder wer ein Einkommen von weniger als 9.745 € im Jahr hat, der ist vom Kirchgeld ausgenommen.

Die Höhe des Kirchgeldes richtet sich nach folgender Staffelung. Bitte stufen Sie sich selbst ein.

Jahreseinkommen	Jahreskirchgeld	Unser Vorschlag
9.745 bis 9.999,€	5,€	5,€
10.000 bis 24.999,€	10 bis 20,€	15,€
25.000 bis 39.999,€	25 bis 40,€	30,€
40.000 bis 54.999,€	45 bis 65,€	55,€
55.000 bis 69.999,€	70 bis 95,€	80,€
70.000,€ und mehr	100 bis 120,€	110,€

Gerne können Sie sich bei Rückfragen auch an uns persönlich im Pfarramt wenden.

Für Ihr finanzielles Mittragen der Gemeindearbeit danken wir Ihnen und wünschen Ihnen Gottes Segen!

Unsere Kirchgeld-Bankverbindung: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trogen DE93 7806 0896 0000 3028 99

Bitte geben Sie bei der Überweisung Ihren Vor- und Nachnamen und Ihre Straße an!

LANDESKIRCHLICHE PFLICHT- UND WAHLKOLLEKTEN

07. November DIAKONISCHES WERK BAYERN

für die ambulante Kinder- und Jugendhilfe

14. November VEREINIGTE EVANG.-LUTH. KIRCHE IN DEUTSCHLAND

Unterstützung von gemeindlichen und diakonischen Jugend- und Jugendbegegnungsprojekten der Partnerkirchen in Afrika, Asien, Osteuropa und Lateinamerika

17. November MISSIONARISCHE PROJEKTE IN BAYERN

Förderung von besonderen Aktionen und Initiativen, die Menschen neu oder wieder mit dem christlichen Glauben in Kontakt bringen sollen.

28. November BROT FÜR DIE WELT

63. Aktion unter dem Motto "Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft."

12. Dezember MEDIENERZIEHUNG

für die Anschaffung digitaler Medien für Konfirmandenunterricht und Jugendarbeit, sowie religionspädagogische Fortbildungen

24. Dezember BROT FÜR DIE WELT

25. Dezember EVANG. SCHULEN IN BAYERN

Motto "Miteinander leben, lernen, glauben". Die evangelischen Schulen tragen dazu bei, den Reichtum unserer evangelischen Tradition zu bewahren und weiterzugeben.

09. Januar JUGENDARBEIT IM DEKANATSBEZIRK HOF

16. Januar ALTENHEIMSEELSORGE

für Fortbildung und Praxisbegleitung

23. Januar DIAKONISCHES WERK DER EKD

"Langfristige soziale Folgen der Corona-Pandemie bewältigen – Diakonische Projekte für soziale Gerechtigkeit und eine lebendige Zivilgesellschaft." Förderung konkreter Projekte, die Menschen darin unterstützen, ihre Rechte wahrzunehmen, Armut und soziale Ausgrenzung zu überwinden und sich für die Gleichberechtigung aller Menschen einzusetzen

PFARRER AMARELL VOM 17.1. BIS 20.2. NICHT IN DER GEMEINDE

Schon lange wollte ich ein Angebot unserer Landeskirche annehmen, das sich "Atem holen" nennt. "Atem holen" bedeutet, dass Haupt- oder Nebenamtliche im kirchlichen Dienst für mehrere Wochen aus ihrer Arbeit herausgehen und Zeit zum geistlichen und auch körperlichen Auftanken bekommen.

Konkret: Ich werde in der Christusbruderschaft Selbitz sein, viel Stille zum Gebet, begleitende Gespräche, Teilnahme an den Andachten und Gottesdiensten der Kommunität und die Möglichkeit zur körperlichen Erholung haben. Darauf freue ich mich und bin unserer Kirche dankbar, dass sie solche "Atem holen"-Zeiten für ihre Mitarbeitenden ermöglicht.

In der Zeit vom 17. Januar bis zum 20. Februar werde ich also nicht wie gewohnt in unserer Gemeinde dabei sein. 4 Wochen davon umfasst die Zeit in Selbitz, eine Woche ist Erholungsurlaub.

Die Vertretung für diese 5 Wochen wird geregelt. Nachbarpfarrer werden da sein, wenn es um Bestattungen oder dringende seelsorgerliche Angelegenheiten geht oder um die Pfarramtsführung. Die Konfirmanden und Präparanden werden von unserer Gemeindereferentin Isolde Wilhelm-Stephen und den Jugendmitarbeitern begleitet. Die Gottesdienste finden zusammen mit unserem engagierten Lektoren/Prädikanten-Team und einem Gast-Pfarrer statt.

Alles Genauere zur Vertretungsregelung erfahren Sie im Pfarrbüro. Ich bin allen dankbar, die in ihrem Gebet in dieser Zeit an mich mitdenken, damit das geschieht, was in Epheser 3,14ff gesagt wird:

Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, dass er euch Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, gestärkt zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen, dass Christus durch den Glauben in euren Herzen wohne, und ihr in der Liebe eingewurzelt und gegründet seid.

Ihr Pfarrer Amarell

TRAUUNGEN

TAUFEN

BESTATTUNGEN

38

EVANG.-LUTH. PFARRAMT

Schäfereistraße 5 | 95183 Trogen

Tel. 09281 43384 **Fax** 09281 833458

E-Mail pfarramt.trogen@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt

Di: 9.00 – 12.00 Uhr Mi, Do: 8.30 – 12.00 Uhr Fr: 8.30 – 11.30 Uhr

NEUE BANKVERBINDUNG

Die Bankverbindung für Spenden hat sich geändert:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trogen

Sparkasse Hochfranken

IBAN: DE29 7805 0000 0222 7488 32

BIC: BYLADEM1HOF

Die Bankverbindung für das Kirchgeld

bleibt unverändert. 📉

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE

Schulstraße 3 | 95183 Trogen

Kinderkrippe: 09281 8601105

E-Mail: kindergarten.trogen@t-online.de

HERMANN-BEZZEL-HAUS (EVANG. GEMEINDEHAUS FEILITZSCH)

An der Leite 8 | 95183 Feilitzsch

Kontakt: Christa und Xaver Stiegler – Tel. 09281 43533

KIRCHE UND EVANG. GEMEINDEHAUS TROGEN

Mesnerin Frau Hildegard Weiß Tel. 09281 43643

GEMEINDEBRIEF-GESTALTUNG

Marie Schnabel

marie.schnabel@kirchengemeinde-trogen.de

DRUCK



Die Bürozeiten des Pfarramts sowie weitere Informationen finden Sie auch im Internet: www.kirchengemeinde-trogen.de

IHRE ANSPRECHPARTNER



Pfarrer
Tel. 09281 43384
jochen.amarell@elkb.de



Gemeindereferentin Tel. 09281 439051 I.Wilhelm-Stephen@gmx.de



Pfarramtssekretärin Tel. 09281 43384 pfarramt.trogen@elkb.de



Vertrauensmann
Tel. 09295 259
rainer.kaetzel@elkb.de



Leiterin Kindertagesstätte Tel. 09281 43843



Friedhofsverwalter Tel. 09281 478336 oder 0151 50526676

Gottesdienste November – Januar

Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr <i>Abendmahl</i> So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr					
Ni 17.11. Buß- u. Bettag 19.30 Uhr Mitgestaltung Jugendkreis, Abendma 50 21.11. Ewigkeitssonntag 9.30 Uhr Kirchenchor, im Anschluss Gedenkfe dem Friedhof mit Posaunenchor 50 28.11. 1. Advent 9.30 Uhr Abendmahl 50 05.12. 2. Advent 9.30 Uhr Adventsmusik 9.30 Uhr 50 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr 50 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr 50 19.12. 50 Uhr 50 19.12. 50 Uhr 50 19.12. 6. Advent 9.30 Uhr 60 19.12. 6	So	07.11.	Drittl. So. d. Kj.	9.30 Uhr	
So 21.11. Ewigkeitssonntag 9.30 Uhr Kirchenchor, im Anschluss Gedenkfer dem Friedhof mit Posaunenchor So 28.11. 1. Advent 9.30 Uhr Abendmahl So 05.12. 2. Advent 9.30 Uhr Sa 11.12. 17.00 Uhr Adventsmusik So 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinder So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	14.11.	Vorl. So. d. Kj.	9.30 Uhr	
dem Friedhof mit Posaunenchor So 28.11. 1. Advent 9.30 Uhr Abendmahl So 05.12. 2. Advent 9.30 Uhr Sa 11.12. 17.00 Uhr Adventsmusik So 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinder So 19.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Mi	17.11.	Buß- u. Bettag	19.30 Uhr	Mitgestaltung Jugendkreis, Abendmahl
So 05.12. 2. Advent 9.30 Uhr Sa 11.12. 17.00 Uhr Adventsmusik So 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr So 19.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspie Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor So 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	21.11.	Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr	
Sa 11.12. 17.00 Uhr Adventsmusik So 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinder So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspie Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	28.11.	1. Advent	9.30 Uhr	Abendmahl
So 12.12. 3. Advent 9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kinder So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspie Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikdingeorg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	05.12.	2. Advent	9.30 Uhr	
So 19.12. 4. Advent 9.30 Uhr 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspielen 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikdingeorg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Sa	11.12.		17.00 Uhr	Adventsmusik
15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikdingeorg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	12.12.	3. Advent	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit dem Kindergarten
Fr 24.12. Heiliger Abend 17.30 Uhr Christvesper mit Kirchenchor & Posaunenchor Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	19.12.	4. Advent	9.30 Uhr	
Sa 25.12. 1. Weihnachtstag 9.30 Uhr Abendmahl, Posaunenchor So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr				15.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
So 26.12. 2. Weihnachtstag 9.30 Uhr Kirchenchor Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Fr	24.12.	Heiliger Abend	17.30 Uhr	
Fr 31.12. Silvester 17.00 Uhr Abendmahl, Posaunenchor Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Sa	25.12.	1. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Abendmahl, Posaunenchor
Sa 01.01 Neujahr kein Gottesdienst So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikdin Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	26.12.	2. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Kirchenchor
So 02.01. 1. So. n. Weihnachten 9.30 Uhr Do 06.01. Epiphanias 9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Fr	31.12.	Silvester	17.00 Uhr	Abendmahl, Posaunenchor
Do o6.01. Epiphanias 9.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in St. John Nepomuk (siehe S. 5) 50 o9.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) 50 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl 50 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Sa	01.01	Neujahr		kein Gottesdienst
Nepomuk (siehe S. 5) So 09.01. 1. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Orgelgottsdienst mit Kirchenmusikding Georg Stanek (S. 6) So 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr Abendmahl So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	02.01.	1. So. n. Weihnachten	9.30 Uhr	
Georg Stanek (S. 6) 50 16.01. 2. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr <i>Abendmahl</i> 50 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	Do	06.01.	Epiphanias	9.30 Uhr	
So 23.01. 3. So. n. Epiphanias 9.30 Uhr	So	09.01.	1. So. n. Epiphanias	9.30 Uhr	
	So	16.01.	2. So. n. Epiphanias	9.30 Uhr	Abendmahl
So 30.01 lotzter So n Eninh 0.30 llbr	So	23.01.	3. So. n. Epiphanias	9.30 Uhr	
30.01. letztei 30.11. Epipii. 9.30 0111	So	30.01.	letzter So. n. Epiph.	9.30 Uhr	

Unsere Gottesdienste auch zum Hören unter **www.kirchengemeinde-trogen.de** oder als CD im Pfarramt bestellen.